Rückblende und Vorschau auf Doppel-Kampftage 5 und 6
Derby am Samstag 3.10. bei der KG Dewangen/Fachsenfeld
Auswärtskampf am Sonntag 4.10. bei TuS Adelhausen

Regionalliga Baden-Württemberg (ARGE)

Rückblende auf Kampftag 4

TuS Adelhausen - KG Dewangen/Fachsenfeld	12:18
KSV Tennenbronn - KSV Hofstetten	19: 8
RG Lahr - WKG Weitenau-Wieslet	15:12
TSV Herbrechtingen - RSV Schuttertal	**14:21**

Die bislang eher nebulösen Tabellenkonstellationen erhalten allmählich schärfere Konturen.
Die RG Lahr, vergangene Ringzeit mit Abstiegsgefahr noch im ganz hinteren Mittelfeld angesiedelt, ist mit 8:0 Punkten in der Leaderposition und scheint gezielt verstärkt die Bundesliga im Blickwinkel zu haben. Jedoch Schuttertal, Hofstetten und Freiburg, mit je 2 Verlustzählern, sind streitbare Konkurrenten mit Ambitionen. Der KSV Tennenbronn und die KG Dewangen/Fachsenfeld (beide 2:4 Punkte) konnten mit Erfolgserlebnissen am Wochenende erstmals jubeln.
Die beiden Aufsteiger Herbrechtingen und Adelhausen tun sich bei aktuell 0 Punkten in der 2. Liga bislang sichtlich schwer.

Vorschau auf Doppel-Kampftage 5 und 6

Samstag, 03.10.2026

WKG Weitenau-Wieslet - TuS Adelhausen
ASV 1885 Freiburg - KSV Hofstetten
RSV Schuttertal - KSV Tennenbronn
Kampffrei: RG Lahr

KG Dewangen/Fachsenfeld - TSV Herbrechtingen
(**17.00 Uhr** / Woellwarthhalle, Kirchstr. in 73434 Fachsenfeld)

Sonntag, 04.10.2026

KSV Tennenbronn - KG Dewangen/Fachsenfeld
ASV 1885 Freiburg - RSV Schuttertal
RG Lahr - KSV Hofstetten
Kampffrei: WKG Weitenau-Wieslet

TuS Adelhausen - TSV Herbrechtingen
(**17.00 Uhr** / Dinkelberghalle in 79618 Rheinfelden-Adelhausen)

Vorschau: „Jetzt geht's ins Eingemachte!"

Kommendes Wochenende wird der erste Doppelkampftag der Saison ausgetragen. Am kommenden Samstag, am Feiertag, 3. Oktober, gastiert die TSV- Regionalligastaffel in Fachsenfeld zum, mit Hochspannung, erwarteten Ostalb-Derby und am Sonntag, 4. Oktober kämpft die TSV, im Duell der bislang Punktlosen, in Adelhausen.
Schwere Matten-Auseinandersetzung, in denen tunlichst „etwas rüberwachsen" sollte.

Die TSV-Ringer gastieren bei der **KG Dewangen/Fachsenfeld** zum Ostalb-Ringerhit. Diese Paarung elektrisiert, unabhängig vom Tabellenranking, schon seit eh und je, also ein Ringkampf-Evergreen! Die Bibrisfighter werden alles in ihrer Kraft Stehende versuchen den Aalener Vorstadt-Ringern den Erfolg streitig zu machen. Es kündigen sich in einzelnen Kampfpaarungen im Aufeinandertreffen von Top-Ringern einige Highlight-Kämpfe an. Die letzte Begegnung der ewigen Rivalen endete im November 2024 16:16 Unentschieden.

Mit den Aserbaidschanern Rashad Mammadov und Nihat Mammadli hat die KG heuer einen Transfer-Clou gelandet und zudem ihr ursprüngliches Eigengewächs Lian Both als nationaler Kadetten-Vizemeister vom Nachbarn KSV Aalen 05 wieder zurück an Bord gelotst.
Bekannte Spitzenleute und Punktesammler sind Yannik Kraus (71 Kg), Samuel Santana Guerrero (86 kg) und Frank Winkler (98 kg), welche in der Vergangenheit wiederholt auch bei deutschen Meisterschaften Aufmerksamkeit auf sich gelenkt haben.

Sportliche Reputation der KG Dewangen/Fachsenfeld:
Die beiden einst heftig rivalisierenden Ortsnachbarn Dewangen und Fachsenfeld bildeten 2007, dato in der 1. Bundesliga sogar mit einer DMM-Endrundenteilnahme beheimatet, eine Kampf-gemeinschaft, warfen nach der Saison 2008 allerdings freiwillig den Rettungsanker zurück in die Württembergische Oberliga. In der Zeit von 2012 bis 2016 zählten die Aalener Vorstadt-Athleten dann wieder zum Stamm der Regionalliga, woraus ein abermaliger Abstieg folgte. Die KG DeFa erreichte 2024 als Württembergischer Oberliga-Meister die Wiederkehr in die BaWü-Regionalliga, worin sie sich vergangene Saison 2025 auf Platz 5 achtbar behaupten konnte.

Der TuS Adelhausen hingegen ist für die Bibris-Athleten ein ganz und gar unbeschriebenes Blatt, weil beide Kontrahenten stets in unterschiedlichen Ligen und Landesverbänden an den Wettbewerben beteiligt waren.

Sportliche Reputation der TuS Adelhausen:
Der Turn- und Sportverein Adelhausen war seit 2002 mit einer kurzen Unterbrechung etablierter Stammgast in der 1. Bundesliga, teilweise sogar mit Endrundenteilnahmen um die DMM, bevor Ende der Saison 2023, mit dem freiwilligen Rückzug aus dem Oberhaus, eine Notbremsung erfolgte. Der Turnaround ließ nicht lange auf sich warten, 2024 Meister der Verbandsliga Südbaden, 2025 Meister der Oberliga Südbaden und Aufsteiger in die Regionalliga

Bezirksliga 3

Freitag, 02.20.2026

KG Ebersbach III / Schlichten - TSG Nattheim II

Samstag, 03.10.2026

KG Dewangen-Fachsenfeld III - TSV Herbrechtingen II (13.00 Uhr / Woellwarthalle Fachsenfeld)

Sonntag, 04.10.2026

KSV Unterelchingen II - KG Dewangen-Fachsenfeld III

Jugendliga Bezirk 3

Samstag, 03.10.2026

KG Dewangen-Fachsenfeld - TSV Herbrechtingen (**11.00 Uhr** / Woellwarthalle Fachsenfeld)

ASV Schorndorf - AC Röhlingen
KG Ebersbach / Schlichten - KG Königsbronn / Faurndau

Sonntag, 04.10.2026

KSV Unterelchingen - KG Nattheim / Bellenberg

Die Kämpfe in der Jugendliga sind inzwischen voll im Gang, wogegen die Herbrechtinger Ringerjugend diese Saison 2026, am Samstag 3.10. erstmals in den Wettbewerb eingreift.

Alwin Reimer
Pressewart TSV Herbrechtingen Ringen